A-09-364 Für Frieden in Freiheit. Konsequent europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 364 bis 373 löschen:
~~Deutschland hat sich zurecht entschieden, sicherzustellen, dass keine Lieferungen von Waffen und Rüstungsgütern an Israel erfolgen, die völkerrechtswidrig eingesetzt werden könnten. Unbenommen davon muss Deutschland Israel bei der Verteidigung gegen Bedrohungen, vor allem durch den Iran und seine Stellvertreter weiter unterstützen, auch durch Lieferung von Waffen und Rüstungsgütern. Ob deutsche Waffen zur Selbstverteidigung oder zur Vertreibung der palästinensischen Zivilbevölkerung eingesetzt werden, ist nicht immer leicht zu überprüfen. Doch wenn wir unserer Verantwortung für die Sicherheit Israels und dem Völkerrecht gleichermaßen gerecht werden wollen, müssen wir diese Differenzierung leisten.~~

Begründung

Solange nicht mit unabhängigen, überprüfbaren Mechanismen sichergestellt ist, dass deutsche Rüstungsgüter nicht im Kontext eines Genozids, von Kriegsverbrechen oder anderer schwerster Völkerrechtsverletzungen eingesetzt werden, dürfen keine entsprechenden Ausfuhren genehmigt werden. Deutschlands Verpflichtungen aus Völkerstrafrecht, Völkermordkonvention, EU-Rüstungskontrollrecht und Waffenhandelsvertrag haben Vorrang. Für Israels legitimes Sicherheitsinteresse setzen wir auf nicht-letale Unterstützung, bspw. Zivilschutz und Frühwarnkapazitäten.

weitere Antragsteller*innen

Rania Al-Sahhoum (KV Berlin-Mitte); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Teresa Reichelt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Hubert Borgschulte (KV Ahrweiler); Martin Lüdders (KV Bochum); Martin Forberg (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Detlef Wilske (KV Berlin-Lichtenberg); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Ursula Mindermann (KV Warendorf); Tilmann Schade (KV Berlin-Pankow); Silke Leupold (KV Berlin-Pankow); Mimont Bousroufi (KV Bonn); Thorsten Eberding (KV Berlin-Pankow); Aeneas Niklas Marxen (KV Köln); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.